

Rezensionen.

Cornel Schmitt, Anleitung zur Haltung und Beobachtung wirbelloser Tiere. 5 Hefte: 1. Weichtiere, Würmer, Krebse, Tausendfüßer, Spinnen. 2. Gradflügler, Libellen, Schnabelkerfe, Netzflügler, Köcherfliegen. 3. Schmetterlinge, Fliegen. 4. Käfer. 5. Hautflügler. Verlag von Dr. F. P. Datterer & Cie., München-Freising, 1920. 8°. Preis 10,50 M.

Die vorliegenden Hefte, die eine Neubearbeitung der „200 Tierversuche“ desselben Verfassers darstellen, sollen Schülern Wegweiser sein bei biologischen Beobachtungen und Versuchen an niederen Tieren. Die reiche Auswahl der Objekte und die geschickten Anleitungen zeugen von großer Sachkenntnis des Verfassers und lassen reichen Erfolg erwarten.

P. Pape.

Otto Bürger, Reisen eines Naturforschers im tropischen Südamerika. 2. Auflage. Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung m. b. H., Leipzig 1919. 8°. Preis geh. 20 Mk., geb. 27 Mk.

Der Verlag hat sich durch die Neuauflage des vor nunmehr fast 30 Jahren erschienenen Buches zweifellos ein Verdienst um die Naturwissenschaften erworben. Der Nemertinen-Forscher Bürger ist auch ein guter Reise-Schilderer, wie sein Buch beweist. Es ist ebenso interessant für den Zoologen und Botaniker, wie für den Geographen und Ethnographen. Lebenswahr ziehen die Bilder der Ufer des Magdalena-Stromes an dem Leser vorüber.

Gerade Südamerika, besonders seine pazifische Küste, ist ja recht wenig bekannt. Nur wenige Schilderungen gibt es von jenem Gebiete und wenig ist die Insekten-, vor allem die Käferwelt erforscht.

Bürger hat sich besonders der Erforschung der vertikalen Verbreitung der Tiere und Pflanzen in den Anden gewidmet. Mehrere Tabellen geben gute Übersichten für die Höhenausbreitung der wichtigsten Lebewesen. Den Schmetterlingen ist ein großer Teil des Werkes gewidmet. Neben Insekten wurden hauptsächlich Schnecken und Würmer gesammelt; doch wird im übrigen eine hübsche Übersicht über alles, was dem Forscher auf seinen Reisen begegnete, gegeben.

Nicht nur dem Tropenreisenden, jedem Naturwissenschaftler, jedem Naturfreund und jedem Laien wird das empfehlenswerte Buch Freude bereiten.

Gennerich.

Oskar Krancher, Entomologisches Jahrbuch, XXX. Jahrgang. Kalender für alle Insekten-Sammler auf das Jahr 1921, mit Originalabbildungen und Anzeigen. Verlag Frankestein & Wagner, Leipzig, 1921. Kl.-8°. Preis gebunden 4 M. (in Partien billiger).

Pünktlich wie immer, handlich, vielseitig, mit stets neuen Verbesserungen. Dalla Torre, Enslin, Wüst, Warnecke, Dr. F. Meyer, van Emden, Dorn, Riedel, Trautmann und manch anderer bringen Beiträge: Auf 192 Seiten kann sicher nicht mehr gegeben werden!

Walther Horn.

Max Voigt, Dr. phil. Die Praxis der Naturkunde, zweite erweiterte Auflage der „Praxis des naturkundlichen Unterrichts“. Ein Handbuch für Lehrer aller Schulgattungen, für Schülerübungen und für Sammler. Band II. Mit 143 Textfiguren. Dieterichsche Verlagsbuchhandlung, Leipzig 1913. 8°. Preis 3,60 M.

Eine neue Zeit! Die Arbeitsschule drängt die alte Katechese des Unterrichts kräftig zur Seite. Selbstbetätigung des Schülers! Unter allen einschlägigen Anleitungswerken hierzu ist das vorliegende eins der besten: vorzüglich gegliederte Anordnung des Stoffes, Reichhaltigkeit, klarer Text, ausgezeichnete Figuren: Mikroskope, Projektionen, Photographien, Sammlungen, Exkursionen, Chemikalien, Konservierungsmittel, Bezugsquellen usw. im Dienste des Unterrichts. Daß die für den Lehrer bestimmten Bemerkungen in der „Praxis“ für die Benutzung des Buches durch den Schüler kein Hindernis bilden sollen, ist ein neues aber vom Verfasser wohl gelöstes Unterfangen. Hervorgehoben sei besonders, daß das bisher verschlossene Lehrmittelzimmer zur Schauausstellung werden soll. Fremdlinge treten darin zurück. Pflanzen, Tiere und Mineralien der Heimat sollen herrschen! Daneben solche Studiensammlungen, daß jeder Schüler beim Unterricht sein Objekt in die Hand bekommt (Biologen sollen sich durch Sammeln oder Tausch mehren). Geeignete Räume mit gutem Licht sind Vorbedingungen. Vom „Sammelschrank bis zur Pappschachtel“ wird alles erklärt und auch die Etikettierungsfrage nicht vergessen! Wenn nur — der Schuletat zu alledem ausreichen wird!

P. Pape.

Franz Doflein, Mazedonische Ameisen. Beobachtungen über ihre Lebensweise. Mit 10 Abb. im Text und 16 Abb. auf 8 Taf., Verlag Gustav Fischer Jena. 1920. 8°. Preis brosch. M. 14.—.

Verfasser behandelt nach kurzem Überblick über beobachtete Arten und Schilderung von Eigentümlichkeiten mazedonischer Ameisen hauptsächlich die Körnersammler: Leben und Treiben der im April aus dem Winterschlaf erwachenden Messorarten, Anlage kleiner Ringwälle um die Nestöffnungen, frühzeitige Sammeltätigkeit (Blattstückchen, Grasblüten usw.), Einbringen der Ernte im Mai und Juni auf den oft 100 m langen Straßen, Anlage der Nester und Abfallhaufen und Entdeckung einer weißlichen, wachsartigen, die Wände bekleidenden Masse (vermutlich zum Abhalten der Nässe). Betreffs der nicht endgültig geklärten Frage über die eingetragenen Samenvorräte gelangt er auf indirektem Wege und unter Berücksichtigung früherer Beobachtungen (besonders Neger und Emery) zu der Überzeugung einer Notnahrung für die Ameisen und ihre Larven. Daneben mancherlei Beobachtungen an Messor und Pheidole und treffliche Abbildungen.

H. Viehmeyer.

Cornel Schmitt, Erlebte Naturgeschichte (Schüler als Tierbeobachter). Mit 35 Textabbildungen. 2. Aufl. Verlag B. G. Teubner in Leipzig und Berlin, 1921. (Teubners Naturwissenschaftl. Bibliothek Bd. 30). 8°. Preis 6,60 M.

Die neue Auflage enthält keine wesentliche Änderung des Inhalts, befolgt aber eine umgekehrte Reihenfolge. Die Abbildungen sind um 5 vermehrt. Die Neu-Auflage spricht am besten dafür, daß sich der Verfasser Freunde für die Art seiner Darbietungen erworben hat. Möge auch ferner der biologische Unterricht seiner Arbeitsschule die Jugend für naturwissenschaftliche Beobachtungen erwärmen.

B. Pape.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Mitteilungen](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [10_1921](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [R.ezensionen. 31-32](#)